

Ausstellungsdatum : 04.05.2012 Ersatz für das Datenblatt von : 14.03.2011
 ""*"" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
Handelsname : Filterstarterbakterien
Artikel - Nr. : n.v.
Rezeptur - Nr. : n.v.
Registriernummer : n.v.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Verwendung: Gartenteichbedarf
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten :**
 Söll GmbH, Fuhrmannstr. 7, D- 95031 Hof
 Telefon : +49 - 9281-72850, Telefax : +49 – 9281-1011, E-Mail : info@soelltec.de
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt :**
 Chemie & Vorschrift, Kannheideweg 35, D - 53123 Bonn-Duisdorf, E-Mail : info@chemie-vorschrift.de<
- 1.4 **Notrufnummer**
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen
 Telefon : +49 - 9281-72850 (8:30 – 16:30 Uhr) Telefon : +49 761 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung und Kennzeichnung gemäss Richtlinie 1272/2008/EC:

Einstufung und Kennzeichnung gemäss Richtlinie 67/548/EEC / 1999/45/EC:
 Keine.
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
 Kennzeichnungspflichtig nach der GefStoffV : Nein.
 Sind Ausnahmen anwendbar :
 Gefahrenbezeichnung(en) : Gefahrensymbol(e) :
 Bestandteil(e) :
R - Sätze :
S - Sätze :
 S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
 Besondere Kennzeichnungen :Keine.
 Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
 Kann beim Verschlucken schädlich sein.
 Kann bei empfindlichen Personen Augen- oder Hautreizungen verursachen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 **Stoffe**
Gefährliche Inhaltstoffe :
- 3.2 **Gemische**
Chemische Charakterisierung :
 Gemisch anorganischer Salze, Zitronensäure und getrockneter (wasseraktivierbarer) Bakterien
 Enthält keine SVHC > 0,1%.
Gefährliche Inhaltstoffe :
- | CAS- Nr. | Index - Nr. | EG - Nr. | Bezeichnung | m% - Bereich | Symbol | R / H - Sätze |
|-----------|-------------|-----------|---|--------------|-------------|------------------------------|
| 7447-40-7 | n.v. | 231-211-8 | Kaliumchlorid | 1 - 5% | Xn
GHS07 | R 22-36/38
H302 H315 H319 |
| 5949-29-1 | n.a. | 201-069-1 | Zitronensäure (Monohydrat) | 1 - 5% | Xi
GHS07 | R 36
H319 |
| n.v. | n.v. | n.v. | getrocknete,
wasseraktivierbare
Bakterienkulturen
(Risikogruppe 1) | 10 - 20% | n.a. | n.a. |
- Für den ganzen Wortlaut der R-/H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16.

Handelsname : Filterstarterbakterien

Hersteller / Lieferant : Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon : +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum : 04.05.2012 Ersatz für das Datenblatt von : 14.03.2011

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1.1 Nach Einatmen :**

Aus dem Gefahrenbereich entfernen und für viel Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

4.1.2 Nach Hautkontakt :

Sofort mit viel Wasser abspülen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

4.1.3 Nach Augenkontakt :

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken :

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten.
Arzt befragen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****5.1.1 Geeignete Löschmittel :**Schaum, Pulver, CO₂. Wassersprühstrahl**5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel :**

Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfalle können sich bilden: Kohlenoxide, anorgan. Stäube.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 Besondere Schutzausrüstung :**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise :

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Siehe Kapitel 8.2.2. Staubbildung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Größere Mengen nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Zuständige Behörden bei unfallbedingtem Einleiten größerer Mengen informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.
Aufschaufeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. Reste mit Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang :**

Staub nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz :

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Handelsname : Filterstarterbakterien

Hersteller / Lieferant : Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon : +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum : 04.05.2012 Ersatz für das Datenblatt von : 14.03.2011

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter :**

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

Produkt ist hygroskopisch. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Nicht bei Temperaturen über 30°C aufbewahren.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise :

Von Wasser fernhalten.

7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen :

Vor Sonneneinstrahlung schützen. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Bezeichnung des Stoffes**Kaliumchlorid
Zitronensäure (Monohydrat)**Überwachungswert**AGW Staub: 10 mg/m³ (einatembare Fraktion); 3 mg/m³ (alveolengängige Fraktion)
AGW Staub: 10 mg/m³ (einatembare Fraktion); 3 mg/m³ (alveolengängige Fraktion)**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1 Geeignete technische Steuereinrichtungen**

Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.

8.2.2 Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**8.2.2a Atemschutz :** Staub nicht einatmen.**8.2.2b Handschutz :** Schutzhandschuhe gemäss EN 374.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

8.2.2c Augenschutz : Schutzbrille**8.2.2d Körperschutz :** Nein.**8.2.2e Sonstiges :** Tragezeitbegrenzung beachten.**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition :**

n.v.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****9.1.1 Form :** Pulver**Farbe :** weißlich**Geruch :** fast geruchlos**Geruchsschwelle :** n.v.**9.1.2 pH - Wert, unverdünnt :** n.a., pH - Wert, 1%ig in Wasser : 7,4**9.1.3 Siedepunkt / Siedebereich (°C) :** n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C) : n.v.**9.1.4 Flammpunkt (°C) :** n.v., im geschlossenen Tiegel**9.1.5 Entzündlichkeit (EG A10 / A13) :** Nein.**9.1.6 Zündtemperatur (°C) :** n.v.**9.1.7 Selbstentzündlichkeit (EG A16) :** Nein.**9.1.8 Brandfördernde Eigenschaften :** Nein.**9.1.9 Explosionsgefahr :** Nein.**9.1.10 Explosionsgrenzen (Vol.%) untere :** n.v., obere : n.v.**9.1.11 Dampfdruck / Dampfdichte (Luft = 1) :** n.v. / n.v.**9.1.12 Dichte (g / ml) :** Schüttdichte: 850g/l**9.1.13 Löslichkeit (in Wasser) :** Teilweise löslich, Suspension in Wasser**9.1.14 Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser :** n.v.**9.1.15 Viskosität :** n.v.**9.1.16 Lösemittelgehalt(Gew.%) :** n.a.**9.1.17 Thermische Zersetzung (°C) :** n.v.**9.1.18 Verdampfungsgeschwindigkeit :** n.v.**9.2 Sonstige Angaben**

n.v.

Handelsname : Filterstarterbakterien

Hersteller / Lieferant : Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon : +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum : 04.05.2012 Ersatz für das Datenblatt von : 14.03.2011

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 **Reaktivität**
Keine.
- 10.2 **Chemische Stabilität**
Stabil unter normalen Bedingungen.
- 10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien**
Reaktionen mit feuchter Luft.
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Stabil bei Umgebungstemperatur.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- 11.1.1 **Stoffe** : n.a.
- 11.1.2 **Gemische** :
- | | |
|---|--|
| Akute Toxizität : | |
| - Einatmen, LC50 Ratte, (mg / l / 4h) : | n.v. |
| - Verschlucken, LD50 Ratte, (mg / kg) : | n.v. |
| - Hautkontakt, LD50 Ratte, (mg / kg) : | n.v. |
| Reiz - / Ätzwirkung (an Haut / Auge) : | Geringe Reizwirkung -nicht kennzeichnungspflichtig |
| Sensibilisierung : | Nein. |
| Karzinogenität : | n.v. |
| Mutagenität : | n.v. |
| Teratogenität : | n.v. |
| Narkotische Wirkung : | Nein. |
- 11.1.3 – 11.1.12 : n.v.
- 11.1.13 **Sonstige Angaben:**
Einstufungsrelevante Beobachtungen :
Keine.
Sonstige Beobachtungen (z.B.: Toxizität bei wiederholter Verabreichung) :
Keine.
- Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 **Toxizität**
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.
Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**
Der organische Anteil des Produktes ist biologisch abbaubar.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial**
n.v.
- 12.4 **Mobilität im Boden**
n.v.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
n.v.
- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen**
- | | |
|---|-------------------|
| 12.6.1 CSB - Wert, mg / g : | n.v. |
| 12.6.2 BSB5 - Wert, mg / g : | n.v. |
| 12.6.3 AOX - Hinweis : | Nicht zutreffend. |
| 12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile : | n.a. |
| 12.6.5 Andere schädliche Wirkungen : | Nicht zutreffend. |

Handelsname : Filterstarterbakterien

Hersteller / Lieferant : Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon : +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum : 04.05.2012 Ersatz für das Datenblatt von : 14.03.2011

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**R / H - Sätze aus Kapitel 3**

R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 36: Reizt die Augen.

R 36/38: Reizt die Augen und die Haut.

H 302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H 315: Verursacht Hautreizungen.

H 319: Verursacht schwere Augenreizung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 453/2010 und Bekanntmachung 220 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch : Chemie & Vorschrift, Kannheideweg 35, D - 53123 Bonn-Duisdorf, ☎ +49-228-7481824

Daten - Eingang : 31.05.2007, \$söl_0050_b

